

Fotos: Tirre



▲ **Versandbereit:** In den kommenden Monaten wird die Papenburger Tirre Krantechnik insgesamt zehn Euro 331 mit GOST-Zertifikat nach Russland liefern.

◀ **Neue Vertreter in Sicht:** Für das kommende Jahr kündigt Tirre Krantechnik im Abschlepp- und Bergebereich neue Modelle zur IFBA an.

## LADEKRANE **Gegenwart und Zukunft**

**D**er sechsfach hydraulische Ausschub ist Standard und bietet bereits über 17 m Reichweite. Trotz seiner gesamten Technik bringt der Kran nach Herstellerangaben keine 4 t auf die Waage. Beim Leistungsgewicht sollen die Geräte der Tirre Krantechnik ganz vorne liegen.

Der Euro 262 erreicht 250 kNm als maximales Hubmoment und hat standardmäßig über 16 m Reichweite. Die Krane werden ohne Abstützung geliefert und sind für den Aufbau auf Schienenfahrzeuge vorgesehen.

Alle Krane von Tirre haben eine GOST-Zertifizierung. Beim Export von zertifizierungspflichtigen Erzeugnissen in die Russische Föderation werden von den Zollbehörden so genannte GOST-Zertifikate verlangt. Sie sind gesetzlich vorgeschriebene Voraussetzung für das in den Verkehr bringen dieser Waren. GOST-Zertifikate bestätigen die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, die zur Gewährleistung der Sicherheit des Lebens, der Gesundheit und des Eigentums der Verbraucher und für den Umweltschutz in Russland erlassen wurden. Zertifizierte Produkte müssen mit dem GOST-Konformitätszeichen gekennzeichnet werden. Standard bei Tirre-Kranen ist dabei das Vollölbad für das Schwenkwerk und Lagerbuchsen aus Bronze an allen Gelenken und eine besonders robuste

**Tirre Krantechnik liefert insgesamt zehn Krane der Baureihen 331 und weitere fünf 262 an die staatliche Eisenbahngesellschaft in Russland. Nach Kundenwunsch werden die Krane sukzessiv von Oktober 2008 bis in den Februar 2009 hinein geliefert.**

Hartverchromung der Zylinderstangen.

### Neue T-Kranreihe

Tirre Krantechnik überarbeitet aktuell seine T-Kran-Reihe und wird seine Neuentwicklungen 2009 auf der IFBA (Internationale Fachausstellung Bergen und Abschleppen) in Kassel ausstellen. Die Carlifter, so nennt Tirre seine T-Krane, richten sich vorwiegend an Bergungs- und Abschleppdienste. Das Programm umfasst fünf Grundgeräte. „An komplett überarbeiteten Modellen wird derzeit auch gearbeitet“, erklärt Geschäftsführer Thomas Hanhardt. Er will aber verständlicherweise noch keine Details nennen. Der Euro 181 T ist mit 18,5 m der leistungsstärkste Kran in dieser Klasse. Alle Krane der Carlift-Reihe zeichnen sich durch ein Zahnstangenschwenkwerk im wartungsfreien Vollölbad aus. Die Säulen- und Bolzenlagerung in verschleißfester großdimensionierter Rotgussausführung gewährt einen sicheren Betrieb. Hochfeste Feinkornstähle und der Einsatz von hartverchromten Hohlkolbenstangen in allen Zylindern sollen zu einem vorbildlichen Leistungsgewicht bei jedem Krantyp führen. Alle Krane sind quer zur Fahrtrichtung zusammenlegbar. Selbst der große Euro 181 T misst dabei nur 2290 mm Bauhöhe.